

Vorlesewettbewerb 2024: Luisa von Zglinicki siegt mit Der kleine Prinz

Am 12. April 2024 überzeugte Luisa von Zglinicki vom Europäischen Gymnasium Bertha-von-Suttner die Jury in der Humboldt-Bibliothek mit ihrer Lesung aus dem Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry. Von insgesamt fünf Kindern schafften es fünf in die engere Wahl für den Bezirkssieg Reinickendorf 2024. Doreen Lenz, die den Bezirkswettbewerb für die Stadtbibliothek Reinickendorf organisierte, betonte, dass die Entscheidung der Jury aufgrund der starken Vorleserinnen und Vorleser nicht leicht fiel. Alle Teilnehmenden erhielten das Buch „Das Geheimnis von Darkmoor Hall – Das Rätsel von Darkmoor“ von Nina Scheweling. Rufus Herz, Gewinner des Bezirkswettbewerbs im Vorjahr und Teil der Jury …

Am 12. April 2024 überzeugte Luisa von Zglinicki vom Europäischen Gymnasium Bertha-von-Suttner die Jury in der Humboldt-Bibliothek mit ihrer Lesung aus dem Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry. Von insgesamt fünf Kindern schafften es fünf in die engere Wahl für den Bezirkssieg Reinickendorf 2024. Doreen Lenz, die den Bezirkswettbewerb für die Stadtbibliothek Reinickendorf organisierte, betonte, dass die Entscheidung der Jury aufgrund der starken Vorleserinnen und Vorleser nicht leicht fiel. Alle Teilnehmenden erhielten das Buch „Das Geheimnis von Darkmoor Hall – Das Rätsel von Darkmoor“ von Nina Scheweling.

Rufus Herz, Gewinner des Bezirkswettbewerbs im Vorjahr und Teil der Jury 2024, lobte die Offenheit und Fairness der Jurydiskussion. Insgesamt beteiligten sich 34 Schulen aus allen Regionen Reinickendorfs, die ihre Schulsiegerinnen und -sieger

aus den sechsten Klassen wählen.

Der Vorlesewettbewerb, der seit 1959 stattfindet, ist einer der größten Schülerwettbewerbe in Deutschland. Er wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Die Leseförderung und die Unterstützung von jungen Talenten im Vorlesewettbewerb sind wichtige Elemente für die kulturelle Bildung von Schülerinnen und Schülern. Solche Wettbewerbe tragen dazu bei, das Interesse an Literatur und Lesen zu fördern und die persönliche Entwicklung durch das Vorlesen und Zuhören zu stärken.

In Reinickendorf wird diese Tradition seit vielen Jahren gepflegt, und die Beteiligung von Schulen und engagierten Schülerinnen und Schülern zeigt das anhaltende Interesse an dieser Form des Wettbewerbs. Es ist erfreulich zu sehen, wie sich junge Menschen für das Vorlesen begeistern und in ihrer eigenen Entwicklung unterstützen. Die Wettbewerbe sind auch eine Gelegenheit für die Schulen, ihre Lese- und Literaturprogramme zu präsentieren und zu stärken.

Es bleibt zu hoffen, dass der Vorlesewettbewerb auch in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil des schulischen und kulturellen Lebens in Reinickendorf bleibt und weiterhin Schülerinnen und Schüler dazu ermutigt, ihre Lesefähigkeiten zu verbessern und ihre literarische Begeisterung zu entdecken.

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de